

## Neue Bepflanzung auf dem Kreisel an der Dorfstraße – Startschuss für das naturnahe Grünflächenmanagement

15.04.2026 09:38



Von A wie Argentinisches Eisenkraut über B wie Blut-Storchenschnabel bis hin zu C wie Chinaschilf „Kleine Fontäne“ findet sich auf dem Kreisel an der Norderstedter Straße und der Dorfstraße ein ABC an insektenfreundlichen sowie klimaresilienten Pflanzen. Als erste Maßnahme – und somit als Startschuss – im Zuge der Umstellung auf naturnahes Grünflächenmanagement wurde der Kreisel neugestaltet.

„Die Fläche des Kreisels an der Dorfstraße wurde in den vergangenen Jahren von der Gärtnerei Schmuck aus Henstedt-Ulzburg gepflegt, die dafür die Patenschaft übernommen hatte. Durch verschiedene Bepflanzungen war der Kreisel stets eine Augenweide. Vielen Dank dafür an die Gärtnerei Schmuck“,

sagt Bürgermeisterin Ulrike Schmidt.

„Die Pflege dieser Fläche ist nun an die Gemeinde Henstedt-Ulzburg zurückgegangen. Da zurzeit das Pflegekonzept zur Umstellung auf naturnahes Grünflächenmanagement erarbeitet wird, wurde es auf dem Kreisel bereits als eine erste Maßnahme berücksichtigt.“

So wurden auf der circa 25 Quadratmeter großen Fläche Pflanzen gesetzt, die den Grundideen des neuen Pflegekonzepts entsprechen.

„Durch die Umstellung auf ein naturnahes Grünflächenmanagement sollen die öffentlichen Grünflächen zukunftstauglich gemacht werden. Das geschieht unter anderem durch die Anpassung an die Veränderung durch die Klimawandel zum Beispiel durch die Verwendung von klimaresilienten Pflanzen. Auch sieht das neue Konzept die Verwendung von insektenfreundlichen Pflanzen zur Steigerung der biologischen Vielfalt und Biodiversität vor“,

erklärt Petra Walz aus dem Sachgebiet „Grünplanung und Umwelt“.

„Geeignete Grünflächen sollen zudem so umgestaltet werden, dass sie einen geringen, angepassten Pflegeaufwand benötigen – und somit Ressourcen geschont werden.“

Im Zuge der Umstellung wurde bereits im November 2025 eine Online-Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger vorgenommen. Mit Hilfe der Ergebnisse daraus und weiteren Informationen aus einem Politik-Workshop erarbeitet das Sachgebiet „Grünplanung und Umwelt“ derzeit gemeinsam mit dem Büro „gruppe F – Freiraum für alle GmbH“ das Konzept, mit dem für den gemeindlichen Baubetriebshof eine Handlungsgrundlage geschaffen wird.

„Noch während der Erarbeitungsphase planen wir, weitere Maßnahmen umzusetzen“,

so Petra Walz.

„Wir freuen uns natürlich auch, wenn Bürgerinnen und Bürger dadurch dazu angeregt werden, ihre eigenen Grünflächen naturnah umzugestalten – mit mehr Blühflächen und einer größeren

## Strukturvielfalt.“

Wer Inspirationen haben möchte, der findet unten stehend die Liste der auf dem Kreisel an der Dorfstraße verwendeten Pflanzen.

### Pflanzliste – Bepflanzung Frühjahr 2026

Botanischer Name:	Deutscher Name:	Größe (in cm):	Blühzeit:
<i>Achillea filienpendulina</i> ,Coronation Gold‘	Schafgarbe	70	VII-IX
<i>Alchemilla mollis</i>	Weicher Frauenmantel	30-50	VI-VII
<i>Anaphalis triplinervis</i> ,Silberregen‘	Perlkörbchen	30	VIII-X
<i>Aster dumosus</i>	Kissen-Aster	20-25	IX-X
<i>Calamintha nepeta</i> ,Weißer Riese‘	Kleinblütige Bergminze	30-50	VII-X
<i>Echinacea purpurea</i>	Schein-Sonnenhut	80-100	VII-IX
<i>Geranium sanguineum</i>	Blut-Storchenschnabel	30-40	VI-VIII
<i>Hemerocallis x cultorum</i> ,Gentle Shepherd‘	Taglilie	70-80	VI-IX
<i>Lavandula angustifolia</i>	Echter Lavendel	60-70	VI-VII
<i>Narcissus cyclamineus</i> ,Tete a Tete‘	Narzisse		IV

<i>Nepeta + faassenii</i> ‚Six Hills Giant‘	Katzenminze	80-90	V-VII+IX
<i>Origanum vulgare</i> ‚Compactum‘	Origanum	20	VII-IX
<i>Rudbeckia fulgida</i> var. <i>Sullivantii</i> ‚Goldsturm‘	Sonnenhut	60-80	VIII-IX
<i>Sedum telephium</i>	Fettblatt	50-70	VIII-IX
<i>Thymus praecox</i>	Thymian	5	VI-VIII
<i>Verbena bonariensis</i>	Argentinisches Eisenkraut	80-120	VII-X
<i>Waldsteinia geoides</i>	Waldsteinie	20-30	IV-V
<i>Pinus mugo mughus</i>	Krummholz-Kiefer		
<i>Viburnum bodnantense</i>	Winter-Schneeball		I-IV
<i>Miscanthus sinensis</i> ‚Kleine Fontäne‘	Chinaschilf ‚Kleine Fontäne‘		VII-IX